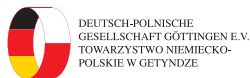


## Veranstalter



## Projektpartner



## Finanzielle Unterstützung



## Organisationskomitee:

### Deutsch-Polnische Gesellschaft Göttingen:

Harm Adam: [mail@dpg-goettingen.de](mailto:mail@dpg-goettingen.de)  
Renate Borchard: [wborchard@t-online.de](mailto:wborchard@t-online.de)  
Thomas Kunze: [flauto@arcor.de](mailto:flauto@arcor.de)  
Klaudia Hanisch: [klaudiahanisz@o2.pl](mailto:klaudiahanisz@o2.pl)

### Polnisch-Deutsche Gesellschaft Torun:

Dr. Aleksandra Burdziej: [aburdziej@umk.pl](mailto:aburdziej@umk.pl)  
Dr. Adam Jarosz: [ad.jarosz5@gmail.com](mailto:ad.jarosz5@gmail.com)  
Agata Jarecka: [agatajarecka@wp.pl](mailto:agatajarecka@wp.pl)  
Kinga Siedlich-Osmałek: [k.siedlich@doktorant.umk.pl](mailto:k.siedlich@doktorant.umk.pl)  
Filip Osmałek: [292610@stud.umk.pl](mailto:292610@stud.umk.pl)  
Agata Kobylska: [a.kobylska@interia.pl](mailto:a.kobylska@interia.pl)

## 7. Göttingen-Thorner Gespräche VII Rozmowy Toruńsko-Getyńskie



**29.5.–31.5.2026**

**7. Göttingen-Thorner Gespräche**

***Desinformation und  
Verschwörungserzählungen. Wie  
Manipulation die deutsch-polnischen  
Beziehungen und die  
Zivilgesellschaft gefährdet***

Das 1. Göttingen-Thorner Seminar fand im Oktober 2019 statt. Seitdem hat sich die von der Deutsch-Polnischen Gesellschaft Göttingen und der Polnisch-Deutschen Gesellschaft Toruń ergriffene Initiative zu einer festen Plattform für den Dialog und die Zusammenarbeit zwischen den Bürgergesellschaften beider Länder entwickelt. Die Veranstaltung findet abwechselnd in Toruń und Göttingen statt und zieht von Jahr zu Jahr ein immer breiteres Publikum aus Politik, Wissenschaft, Medien und Kultur an.

Die diesjährige Ausgabe widmet sich einem Thema, das unsere Gesellschaften immer stärker prägt: **Desinformation und Verschwörungsnarrative**.

Im Internet, in sozialen Medien und in politischen Debatten verbreiten sich zunehmend irreführende Informationen und vereinfachende Erzählungen. Manche entstehen spontan aus gesellschaftlichen Konflikten heraus, andere werden gezielt gesteuert, um Vertrauen zu untergraben, Gesellschaften zu polarisieren oder internationale Beziehungen zu beeinflussen.

Das Seminar möchte gemeinsam mit Expertinnen und Experten aus Deutschland und Polen folgenden Fragen nachgehen:

Wie lassen sich Desinformation und Verschwörungsnarrative erkennen?

Welche Strategien und Akteure stehen dahinter?

Welche Rolle spielen Medien, soziale Netzwerke und politische Kommunikation?

Wie kann Zivilgesellschaft darauf reagieren und demokratische Resilienz stärken?

Die Göttingen-Thorner Gespräche sind jedoch nicht nur eine Debattenplattform, sondern auch ein Raum für Kunst und informelle Begegnungen. Zum Programm gehören auch ein Konzert, eine Autorenlesung und eine Filmvorführung, die zeigen, wie Kultur gesellschaftliches Engagement inspirieren kann.

#### Programm:

**29.5.2026 (Freitag) - Altes Rathaus Göttingen – Historische Halle**

**18:00 Feierliche Eröffnung der 7. Göttingen-Thorner Gespräche:**

**Harm Adam**, Vorsitzender der Deutsch-Polnischen Gesellschaft Göttingen

**Dr. Aleksandra Burdziej**, Vorsitzende der Polnisch-Deutschen Gesellschaft Toruń

**Onyeka Oshionwu**, Bürgermeisterin der Stadt Göttingen

**18:45 Eröffnungspanel: Desinformation und Verschwörungstheorien – welche Gefahren stellen sie für die Zivilgesellschaft und die deutsch-polnischen Beziehungen dar?**

**Knut Abraham**, Koordinator der Bundesregierung für die deutsch-polnische Zusammenarbeit

**Jakub Wawrzyniak**, stellvertretender Botschafter der Republik Polen in Deutschland

**Marko Martin**, Schriftsteller

**Prof. Dr. Marek Cichocki**, Professor am Warschauer Collegium Civitas

**Moderation:** Harm Adam, Dr. Aleksandra Burdziej

**20:15 Konzert „Jazz Classic and More“**

**Wojtek Bolimowski** (Violine)

**Alex Cappelluzzo** (Flügel)

*anschließend* **Empfang im Restaurant Bullerjahn (Altes Rathaus)**

**30.5.2026 (Samstag) - Eröffnung des zweiten Tages der 7. Göttingen-Thorner Gespräche:**

**Renate Borchard**, Vorstandsmitglied der Deutsch-Polnischen Gesellschaft in Göttingen

**Dr. Adam Jarosz**, stellvertretender Vorsitzender der Polnisch-Deutschen Gesellschaft Toruń

**10:00 Keynote: „Was sind Desinformation und Verschwörungstheorien? Definitionen, Unterschiede und Erkennungsmerkmale“**

**Tamina Kutscher**, Journalistin und Dozentin

**10:45 Panel 1: „Wie funktioniert Desinformation? Akteure, Strategien und Mechanismen der Einflussnahme“**

**Philipp Fritz**, Korrespondent WELT/Welt am Sonntag

**Adam Górczewski**, Korrespondent des Polnischen Rundfunks in Berlin

**Moderation:** Dr. Adam Jarosz, Klaudia Hanisch, stellvertretende Vorsitzende der Deutsch-Polnischen Gesellschaft Göttingen

**12:30 – 14:00 Panel 2 „Junge Menschen und Desinformation – Medien, Anfälligkeit und politische Bildung“**

**Alexander Fröhlich**, Tagesspiegel

**Mateusz Fałkowski**, Pilecki-Institut Berlin

**Moderation:** Agata Jarecka, Kinga Siedlich-Osmatek, Polnisch-Deutsche Gesellschaft Toruń

**14:00 – 15:30 Mittagspause**

**15:30 Autorenbegegnung mit Ulrike Draesner zu ihrem Roman *Sieben Sprünge vom Rand der Welt***

**Moderation:** Dr. Aleksandra Burdziej

**17:30 Filmvorführung und Gespräch: *Am Ende kamen Touristen* (2007)**

**Moderation:** Dr. habil. Ewa Fiuk, Institut für Kunst PAN

*abends* **Festliches Abendessen im Deutschen Theater Göttingen**

**31.5.2026 (Sonntag)**

**10:00** Besuch der Ausstellung im **Forum Wissen**

**ca. 12:00** Abschluss und Abreise der polnischen Teilnehmer\*innen